



Food and Environmental Proficiency Testing Unit

Der letzte Abgabetermin für die Ergebnisse ist auf dem beiliegenden Anforderungs-Berichtsformular angegeben.

Kontaktangaben:

The Organisers - FEPTU
Public Health England
61 Colindale Avenue,
London, NW9 5EQ, UK.
Telefax: +44 (0) 20 8200 8264
Telefon: +44 (0) 20 8327 7119
E-Mail: foodeqa@phe.gov.uk



0006

Bitte nutzen Sie für die Übermittlung der Ergebnisse das online verfügbare Berichtssystem unter: www.phe-ega.org.uk. Hierfür benötigen Sie Ihre Zugangsdaten. Bitte kontaktieren Sie uns, falls Sie Probleme mit dem Online-System haben.

www.gov.uk/government/collections/external-quality-assessment-ega-and-proficiency-testing-pt-for-food-water-and-environmental-microbiology#endoscope-rinse-water-scheme

Endoskop-Spülwasser-Programm – Anleitungsblatt

Die LENTICULE®-Discs werden in Kunststoffampullen mit Schraubkappe (mit Trocknungsmittel) zur Verfügung gestellt. Jede LENTICULE-Disc liegt auf einem Filterträger, welcher das Trocknungsmittel enthält. Das **Trocknungsmittel** sollte orangefarben sein. Sollte dies nicht der Fall sein, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Vor der Untersuchung muss jede LENTICULE-Disc durch ein Rehydrierungs- und Dispersionsverfahren wie unten beschrieben rekonstituiert werden.

Wichtiger Hinweis: Sie können jetzt bis zu drei Ergebnissätze für das Endoskop-Spülwasserschema analysieren und melden.

Verweis auf die Sicherheitsdatenblätter: www.gov.uk/government/publications/safety-data-sheet-for-lenticules

Bitte klicken Sie auf den unten angezeigten Link und scrollen Sie bis zum Ende der Seite um zu einem Video für die Probenverarbeitung zu gelangen: www.gov.uk/government/publications/endoscope-rinse-water-scheme-sample-instruction-sheet

Lagerung:

- Die Proben nach Empfang bei -20 ± 5 °C lagern.
- **Vor** der Rekonstitution in Verdüner warten (5 bis 10 Minuten), bis die LENTICULE-Discs Umgebungstemperatur erreicht haben.

Rekonstitution:

- Den Probenbehälter öffnen und die LENTICULE-Disc in ca. **9mL** 0,1 %ige Kochsalz-Pepton-Lösung (Maximaler Wiederbelebungslösung (MRD)) geben, welche Umgebungstemperatur erreicht hat.
- Zum Auflösen 10 -12 Minuten bei Umgebungstemperatur stehen lassen.
- Die Verschlusskappe festdrehen und schütteln, um die Mikroorganismen zu dispergieren.
- Die gesamte inokulierte Maximale Wiederbelebungslösung in ein Probengefäß geben, welches 1L steriles entionisiertes oder destilliertes Wasser auf Umgebungstemperatur enthält.
- Mit ca. 2mL aus dem Probengefäß ausspülen und dabei sicherstellen, dass die gesamte Flüssigkeit zurück in die 1 L-Probe gegeben wird.
- Das Inokulum durch ca. 30-maliges Umdrehen dispergieren.

Untersuchung:

- Jede rekonstituierte Probe entspricht 1 l Wasser.
- Führen Sie die auf dem Anforderungsschein gelisteten Probenverarbeitungen zwischen 30 und 45 Minuten nach der Rekonstitution durch.
- Die Proben gemäß Ihren Routineverfahren untersuchen.

Rücksendung der Ergebnisse:

- Die Ergebnisse auf dem online verfügbaren Berichtssystem eintragen
- Die Aussendung wird mit Einsendeschluss für die Rücksendung der Ergebnisse beendet.
- Nach dem Einsendeschluss können keine Ergebnisse mehr akzeptiert werden.